

	<p>Objekt: Gallienus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 04223</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Panzerbüste des Gallienus mit Strahlenkrone in der Brustansicht nach l. Er trägt einen Speer über seiner r. Schulter und hält einen Schild in seiner l. Hand.

Rückseite: Siegesmal (tropaeum), bestehend aus Helm, Panzer, vier Schilden und vier Speeren. Am Fuß sitzen zwei gefesselte Gefangene.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.06 g; Durchmesser: 24 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 257-258 n. Chr.

wer

wo Köln

Hergestellt wann 257-258 n. Chr.

wer

wo Lyon

Beauftragt wann

wer

Valerian (200-260)

wo

Beauftragt	wann	
	wer	Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)
	wo	
Besessen	wann	1912-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Gebrauchsgegenstand
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- G. Elmer, Die Münzprägung der Gallischen Kaiser in Köln, Trier und Mailand, Bonner Jahrbücher 146, (1941) 20 Nr. 40 (Köln, 1. Periode 4. Emission, 257-258 n. Chr.)..
- MIR 36 Nr. 872 m (Köln, 1d. Emission, 257-258 n. Chr.).
- RIC V-1 Nr. 18 a (Lugdunum, 258-259 n. Chr.).